

INHALT

1. GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE..... 7	
2. SICHERHEITSHINWEISE 8	
2.1 In der Anleitung verwendete Symbole.....8	
2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....8	
2.3 Bedienungsanleitung.....8	
3. EINFÜHRUNG 8	
3.1 Buchstaben in Klammern.....8	
3.2 Probleme und Reparaturen8	
4. BESCHREIBUNG 9	
4.1 Beschreibung des Gerätes9	
4.2 Beschreibung der Bedienblende9	
4.3 Beschreibung der Zubehörteile9	
4.4 Beschreibung der Kontrolllampen.....9	
5. ERSTE SCHRITTE 10	
5.1 Kontrolle des Gerätes10	
5.2 Installation des Gerätes.....10	
5.3 Anschluss des Gerätes10	
5.4 Erste Inbetriebnahme des Gerätes.....10	
6. EINSCHALTEN DES GERÄTS 10	
7. AUSSCHALTEN DES GERÄTES 11	
8. AUTO-ABSCHALTUNG 11	
9. ENERGIESPARMODUS..... 11	
10. WASSERENTHÄRTERFILTER (NUR EINIGE MODELLE)..... 11	
10.1 Filtereinbau.....11	
10.2 Ausbau und Auswechseln des Wasserenthärterfilters12	
11. ZUBEREITUNG VON KAFFEE 12	
11.1 Auswahl der Kaffeestärke.....12	
11.2 Auswahl der Kaffeemenge in der Tasse12	
11.3 Einstellung des Mahlwerks.....12	
11.4 Einstellung der Temperatur13	
11.5 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee....13	
11.6 Zubereitung von Kaffee mit Kaffeebohnen..13	
11.7 Zubereitung von Kaffee mit vorgemahlenem Kaffee.....13	
12. ZUBEREITUNG VON CAPPUCCINO 14	
12.1 Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch.....14	
13. ZUBEREITUNG VON HEISSWASSER 15	
14. REINIGUNG 15	
14.1 Reinigung der Kaffeemaschine15	
14.2 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine.....15	
14.3 Reinigung des Kaffeesatzbehälters15	
14.4 Reinigung der Abtropfschale und der Kondensatschale15	
14.5 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine.....16	
14.6 Reinigung des Wassertanks.....16	
14.7 Reinigung der Ausgüsse des Kaffeeauslaufs16	
14.8 Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts.16	
14.9 Reinigung der Brühgruppe.....16	
15. ENTKALKUNG 17	
16. PROGRAMMIERUNG DER WASSERHÄRTE ... 18	
16.1 Messung der Wasserhärte18	
16.2 Wasserhärte einstellen.....18	
17. TECHNISCHE DATEN..... 18	
18. BEDEUTUNG DER KONTROLLAMPEN 19	
19. LÖSUNG DER PROBLEME..... 21	

1. GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE

- Das Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten Kenntnissen hinsichtlich seiner Handhabung bzw. einer Beeinträchtigung der Sinnesorgane verwendet werden, es sei denn, sie werden von einer Person überwacht, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, oder im sicheren Gebrauch des Gerätes geschult.
- Kinder müssen überwacht werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Die Reinigung und Wartung, für die der Benutzer zuständig ist, darf nicht von unbeaufsichtigten Kindern durchgeführt werden.
- Während der Reinigung das Gerät nie ins Wasser tauchen.
- Dieses Gerät ist ausschließlich für den Hausgebrauch bestimmt. Der Gebrauch ist nicht vorgesehen in: Räumen, die als Küchen für das Personal von Geschäften, Büros und anderen Arbeitsbereichen eingerichtet sind, in landwirtschaftlichen touristischen Einrichtungen, Hotels, Zimmervermietungen, Motels und sonstigen Übernachtungsbetrieben.
- Bei Schäden am Netzstecker oder am Netzkabel lassen Sie diese ausschließlich vom technischen Kundendienst ersetzen, um jedes Risiko auszuschließen.

NUR FÜR EUROPÄISCHE MÄRKTE:

- Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren verwendet werden, sofern sie überwacht werden oder im sicheren Gebrauch des Gerätes geschult wurden und sich der damit verbundenen Gefahren bewusst sind. Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf nicht von Kindern durchgeführt werden, es sei denn, sie sind über 8 Jahre alt und werden überwacht. Gerät und Netzkabel für Kinder unter 8 Jahren unzugänglich aufbewahren.
- Das Gerät darf von Personen mit eingeschränkten Kenntnissen hinsichtlich seiner Handhabung bzw. einer Beeinträchtigung der Sinnesorgane verwendet werden, sofern sie überwacht werden oder im sicheren Gebrauch des Gerätes geschult wurden und sich der damit verbundenen Gefahren bewusst sind.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Das Gerät immer von der Stromversorgung trennen, wenn es unbeaufsichtigt ist sowie bevor es montiert, demontiert oder gereinigt wird.



Oberflächen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, werden während des Gebrauchs heiß (das Symbol ist nur bei einigen

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.1 In der Anleitung verwendete Symbole

Wichtige Hinweise sind durch die nachfolgenden Symbole gekennzeichnet. Es ist absolut erforderlich, diese Hinweise zu beachten.



Gefahr!

Die Nichteinhaltung kann zu Verletzungen durch Stromschlag mit Lebensgefahr führen.



Achtung!

Die Nichteinhaltung kann zu Verletzungen oder Beschädigungen am Gerät führen.



Verbrennungsgefahr!

Die Nichtbeachtung kann Ursache von Verbrühungen oder Verbrennungen sein.



Hinweis:

Dieses Symbol weist auf Ratschläge und wichtige Informationen für den Benutzer hin.



Gefahr!

Da das Gerät über Strom in Betrieb gesetzt wird, kann nicht ausgeschlossen werden, dass es Stromschläge erzeugt.

Halten Sie sich daher bitte an die folgenden Sicherheitshinweise:

- Das Gerät niemals mit nassen Händen bzw. Füßen berühren.
- Den Netzstecker nicht mit nassen Händen berühren.
- Sicherstellen, dass die verwendete Steckdose stets einwandfrei zugänglich ist, da Sie nur so im Bedarfsfall den Netzstecker trennen können.
- Zum Trennen des Netzsteckers aus der Steckdose direkt am Stecker selbst ziehen. Nicht am Kabel ziehen, weil es sonst beschädigt werden könnte.
- Um das Gerät vollständig vom Strom zu trennen, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Bei Defekten des Gerätes versuchen Sie bitte nicht, diese selbst zu reparieren.
Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
- Vor jeder Reinigung die Kaffeemaschine ausschalten, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und die Kaffeemaschine abkühlen lassen.



Achtung!

Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Styropor) ist außer Reichweite von Kindern aufzubewahren.



Verbrennungsgefahr!

Dieses Gerät erzeugt Heißwasser, sodass sich beim Betrieb Wasserdampf bilden kann.

Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern oder heißem Dampf in Berührung kommen. Wenn das Gerät in Betrieb ist, könnte die Tassenablage heiß werden.

2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für die Kaffeezubereitung und zum Erwärmen von Getränken ausgelegt.

Jeder andere Gebrauch gilt als unsachgemäß und somit gefährlich. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Gerätes verursacht werden.

2.3 Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch des Gerätes aufmerksam durch. Die Nichtbeachtung dieser Anleitungen kann zu Verletzungen oder Geräteschäden führen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden.



Hinweis:

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf. Falls Sie dieses Gerät an andere Personen abtreten sollten, muss ihnen auch diese Bedienungsanleitung übergeben werden.

3. EINFÜHRUNG

Wir danken Ihnen für die Wahl des Kaffee-/Cappuccino-Vollautomaten.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit Ihrem neuen Gerät. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um diese Bedienungsanleitung durchzulesen. Sie vermeiden so Gefahren oder Beschädigungen an der Kaffeemaschine.

3.1 Buchstaben in Klammern

Die Buchstaben in Klammern entsprechen der in der Beschreibung des Gerätes (Seite 2-3) aufgeführten Legende.

3.2 Probleme und Reparaturen

Bei Auftreten von Betriebsstörungen versuchen Sie bitte zuerst, diese durch Befolgen der Anweisungen in den Kapiteln „18. Bedeutung der Kontrolllampen“ und „19. Problemlösung“ zu beheben.

Wenn diese keine Abhilfe schaffen sollten oder Sie weitere Abklärungen wünschen, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst unter der im Blatt „Kundenservice“ angegebenen Rufnummer.

Sollte Ihr Land nicht in dem Länderverzeichnis aufgeführt sein, so rufen Sie bitte die in der Garantie angegebene Rufnummer an. Für eventuelle Reparaturen wenden Sie sich bitte ausschließlich an den technischen Kundendienst De'Longhi. Die Adresse finden Sie auf dem der Verpackung der Kaffeemaschine beigelegten Garantieschein.

4. BESCHREIBUNG

4.1 Beschreibung des Gerätes

(Seite 3- A)

- A1. Bedienblende
- A2. Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads
- A3. Tassenablage
- A4. Deckel des Kaffeebohnenbehälters
- A5. Deckel Kaffeepulvereinfüllschacht
- A6. Kaffeepulvereinfüllschacht
- A7. Kaffeebohnenbehälter
- A8. Hauptschalter
- A9. Wassertank
- A10. Serviceklappe Brühgruppe
- A11. Brühgruppe
- A12. Kaffeeauslauf (höhenverstellbar)
- A13. Kaffeesatzbehälter
- A14. Kondensatschale
- A15. Tassenrost
- A16. Wasserstandanzeige der Abtropfschale
- A17. Abtropfschale
- A18. Milchaufschäumer
- A19. Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser

4.2 Beschreibung der Bedienblende

(Seite 2- B)

- B1. Kontrollleuchten
- B2. Taste  : zum Ein- oder Ausschalten der Kaffeemaschine
- B3. Taste  : für die Zubereitung von einer kleinen Tasse Kaffee
- B4. Taste  : für die Zubereitung von zwei kleinen Tassen Kaffee.
- B5. Taste   : um einen Spülvorgang oder eine Entkalkung durchzuführen
- B6. Wahlknopf: drehen, um die gewünschte Kaffeemenge zu wählen oder um die Zubereitung mit vorgemahlenem Kaffee zu wählen
- B7. Taste  für die Dampfabgabe und die Zubereitung von Milchgetränken
- B8. Taste  : für die Zubereitung von einer großen Tasse Kaffee
- B9. Taste  : für die Zubereitung von zwei großen Tassen Kaffee.

4.3 Beschreibung der Zubehörteile

(Seite 2 - C)

- C1. Reaktionsstreifen "Total Hardness Test"
- C2. Messlöffel
- C3. Flasche Entkalkungsmittel
- C4. Wasserenthärterfilter

4.4 Beschreibung der Kontrolllampen

 Blinkende Kontrolllampe: zeigt an, dass sich die Maschine in der Aufheizphase befindet .

    Zeigt an, dass die Maschine eine oder zwei kleine Tassen Kaffee ausgibt.

    Zeigt an, dass die Maschine eine oder zwei große Tassen Kaffee ausgibt.

   Permanent leuchtende Kontrolllampe: zeigt an, dass die Funktion „Dampf“ gewählt ist;;
Blinkende Kontrolllampe: zeigt an, dass der Ausgabeknopf für Dampf gedreht werden muss.

 Zeigt an, dass an der Bedienblende ein Alarm angezeigt wird (siehe Abschnitt "19. Bedeutung der Kontrolllampen").

 Permanent leuchtende Kontrolllampe: zeigt an, dass der Kaffeesatzbehälter fehlt: er muss eingesetzt werden;
Blinkende Kontrolllampe: zeigt an, dass der Kaffeesatzbehälter voll ist und geleert werden muss.

 Permanent leuchtende Kontrolllampe: zeigt an, dass der Wassertank fehlt;
Blinkende Kontrolllampe: zeigt an, dass das Wasser im Tank nicht ausreicht.

   Blinkende Kontrolllampe: zeigt an, dass das Gerät entkalkt werden muss (siehe Abschnitt "15. Entkalkung").

Permanent leuchtende Kontrolllampe: zeigt an, dass das Gerät die Entkalkung durchführt.

ECO Zeigt an, dass die Betriebsart „Energiesparmodus“ aktiviert ist.

5. ERSTE SCHRITTE

5.1 Kontrolle des Gerätes

Überzeugen Sie sich nach dem Auspacken, dass das Gerät unverehrt ist und keine Zubehörteile fehlen. Bei sichtbaren Schäden das Gerät auf keinen Fall verwenden. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst De'Longhi.

5.2 Installation des Gerätes



Achtung!

Bei der Installation des Gerätes sind die folgenden Sicherheitshinweise zu beachten:

- Das Gerät könnte beschädigt werden, wenn das Wasser in seinem Inneren gefriert.
Installieren Sie das Gerät nicht in einem Raum, in dem die Temperatur unter den Gefrierpunkt sinken könnte.
- Das Gerät gibt Wärme an die umliegende Umgebung ab. Nachdem Sie das Gerät auf der Arbeitsfläche abgestellt haben, überprüfen Sie bitte, dass zwischen den Oberflächen der Kaffeemaschine, den Seitenwänden und der Rückwand ein Freiraum von mindestens 3 cm und über der Kaffeemaschine ein Freiraum von mindestens 15 cm bleibt.
- Das eventuelle Eindringen von Wasser könnte das Gerät beschädigen.
Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasserhähnen oder Spülbecken auf.
- Achten Sie beim Verlegen des Netzkabels darauf, dass es nicht durch scharfe Kanten oder durch den Kontakt mit heißen Oberflächen (z.B. elektrische Kochplatten) beschädigt werden kann.

5.3 Anschluss des Gerätes



Achtung!

Vergewissern Sie sich, dass die Netzspannung mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich am Geräteboden.

Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose mit einer Mindestleistung von 10A an. Falls die Steckdose nicht für den Netzstecker Ihres Gerätes geeignet ist, lassen Sie diese bitte von einem Fachmann gegen eine geeignete Steckdose austauschen.

5.4 Erste Inbetriebnahme des Gerätes



Hinweis:

- Die Kaffeemaschine wurde werkseitig unter Verwendung von Kaffee geprüft, sodass es vollkommen normal ist, wenn einige Spuren von Kaffeepulver im Mahlwerk ver-

blieben sind. Es wird auf jeden Fall garantiert, dass diese Kaffeemaschine neu ist.

- Wir empfehlen Ihnen, die Wasserhärte so bald wie möglich je nach individuellem Bedarf einzustellen, indem Sie, wie im Kap. "16 Programmierung der Wasserhärte" beschrieben, vorgehen.

Unter Beachtung der folgenden Anleitungen vorgehen:

1. Den Wassertank (A9) herausnehmen, bis zur Markierungslinie MAX mit frischem Wasser befüllen (Abb. 1A) und dann wieder einsetzen (Abb. 1B).
2. Ein Gefäß mit einem Mindestfassungsvermögen von 100 ml unter den Milchaufschäumer (A18) stellen (Abb.2).
3. Das Gerät an das Stromnetz anschließen und den Hauptschalter (A8) an der Rückseite des Gerätes auf I stellen (Abb. 3).
4. An der Bedienblende blinkt die Kontrolllampe  (B7-Abb. 4).
5. Den Ausgabeknopf für Dampf (A19) auf I stellen (Abb. 5): das Gerät gibt über den Milchaufschäumer Wasser aus und schaltet dann ab.
6. Den Ausgabeknopf für Dampf wieder auf O stellen .

Nun ist die Kaffeemaschine für den normalen Gebrauch betriebsbereit.



Hinweis:

- Beim ersten Gebrauch müssen 4-5 Kaffees oder 4-5 Cappuccinos zubereitet werden, bevor die Kaffeemaschine zufriedenstellende Ergebnisse liefert.
- Für mehr Kaffeegenuss und um die Betriebseigenschaften der Kaffeemaschine zu optimieren, wird die Installation des Wasserenthärterfilters (C4) anhand der Angaben im Abschnitt "10. WASSERENTHÄRTERFILTER" empfohlen. Sollte das Modell Ihrer Kaffeemaschine nicht mit diesem Filter ausgestattet sein, so kann dieser bei den autorisierten Kundendienststellen De'Longhi angefordert werden.

6. EINSCHALTEN DES GERÄTS



Hinweis:

- Vor dem Einschalten des Gerätes sicherstellen, dass der auf der Rückseite des Gerätes angebrachte Hauptschalter (A8) auf I steht (Abb. 3).
- Bei jedem Einschalten des Gerätes wird ein automatischer Vorheiz- und Spülvorgang durchgeführt, der nicht unterbrochen werden kann. Das Gerät ist erst nach erfolgter Durchführung dieser Abläufe betriebsbereit.



Verbrennungsgefahr!

Während des Spülvorgangs tritt aus den Kaffeeausläufen (A12) etwas Heißwasser aus, das in der darunter liegenden Abtropf-

schale gesammelt wird. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

- Zum Einschalten des Gerätes die Taste  drücken (B2-Abb. 6): die Kontrolllampe  blinkt solange, wie das Gerät den automatischen Aufheiz- und Spülvorgang durchführt (auf diese Weise wird nicht nur der Kessel beheizt, sondern das Gerät leitet auch Heißwasser in die internen Leitungen, um auch diese zu erwärmen).

Das Gerät ist aufgeheizt, wenn sich die Kontrolllampe  ausschaltet und sich die Kontrolllampen der Tasten für die Kaffeeausgabe einschalten.

7. AUSSCHALTEN DES GERÄTES

Bei jedem Ausschalten führt das Gerät einen automatischen Spülvorgang aus, falls ein Kaffee zubereitet wurde.

Verbrennungsgefahr!

Während des Spülvorgangs tritt aus den Kaffeeausläufen (A12) etwas Heißwasser aus. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

Zum Ausschalten des Gerätes die Taste  drücken (B2-Abb. 6). Falls vorgesehen, führt das Gerät den Spülvorgang durch und schaltet sich dann aus.

Hinweis:

Wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen, stellen Sie bitte auch den Hauptschalter (A8) auf **0** (Abb. 3).

Achtung!

Um Schäden am Gerät zu vermeiden, den Hauptschalter auf Abb. 3 erst auf **0** stellen, nachdem das Gerät mit der Taste  ausgeschaltet wurde.

8. AUTO-ABSCHALTUNG

Diese Zeitspanne kann geändert werden, und zwar so, dass sich das Gerät nach 15 oder 30 Minuten bzw. nach 1, 2 oder 3 Stunden Nichtgebrauch abschaltet.

Um die Auto-Abschaltung neu zu programmieren, wie folgt vorgehen:

1. Bei ausgeschalteter Kaffeemaschine, aber bei Hauptschalter (A8) auf **I** (Abb.3), die Taste  (B9) drücken und gedrückt halten, bis sich die Kontrolllampen an der Bedienblende einschalten.
2. Die Taste  (B3, links von Drehknopf B6) rücken, bis sich die Kontrolllampen des jeweiligen Zeitraums einschalten, nach dem sich das Gerät automatisch abschalten soll:

15 Minuten **ECO**

30 Minuten **ECO** 

1 Stunde **ECO**  

2 Stunden **ECO**   

3 Stunden **ECO**    

3. Die Taste  (B8, rechts von Drehknopf) drücken, um die Auswahl zu bestätigen; die Kontrolllampen erlöschen.

9. ENERGIESPARMODUS

Mit dieser Funktion kann der Energiesparmodus aktiviert oder deaktiviert werden. Wenn die Funktion aktiv ist, wird gemäß den geltenden europäischen Vorschriften ein geringerer Energieverbrauch garantiert.

Der Energiesparmodus ist aktiv, wenn die grüne Kontrolllampe **ECO** eingeschaltet ist (Abb. 7).

1. Bei ausgeschalteter Kaffeemaschine, aber bei Hauptschalter (A8) auf **I** (Abb. 3), die Taste  (B7) drücken und gedrückt halten, bis sich die Kontrolllampe **ECO** (Abb. 7) einschaltet.
2. Um die Funktion zu deaktivieren, die Taste  drücken (B3, links vom Drehknopf): die Kontrolllampe **ECO** blinkt.
3. Um die Funktion wieder zu aktivieren, die Taste  erneut drücken (links vom Drehknopf): die Kontrolllampe **ECO** leuchtet permanent.
4. Die Taste  (B8, rechts von Drehknopf) drücken, um die Auswahl zu bestätigen; die Kontrolllampe **ECO** schaltet sich aus.

Hinweis:

Im Energiesparmodus können bis zur Ausgabe des ersten Kaffees einige Sekunden Wartezeit erforderlich sein, da die Kaffeemaschine mehr Zeit zum Aufheizen benötigt.

10. WASSERENTHÄRTERFILTER (NUR EINIGE MODELLE)

Einige Modelle sind mit einem Wasserenthärterfilter (C4) ausgestattet: falls Ihr Modell nicht damit ausgestattet ist, empfehlen wir Ihnen, in einem der autorisierten Kundendienstzentren von De'Longhi einen Wasserenthärterfilter zu kaufen.

Achtung:

- Kühl und trocken, sowie vor Sonnenlicht geschützt lagern.
- Nach dem Öffnen der Packung muss der Filter sofort verwendet werden.
- Den Filter vor der Entkalkung der Kaffeemaschine entfernen.

Für einen korrekten Gebrauch des Filters die nachfolgend aufgeführten Anweisungen befolgen.

10.1 Filtereinbau

1. Den Filter (C4) aus der Packung nehmen und unter etwa 0,5 l fließendem Wasser ausspülen (Abb. 8)
2. Die Kalenderscheibe drehen, bis die kommenden beiden Gebrauchsmonate angezeigt werden (Abb. 9).

Hinweis:

der Filter hat eine Lebensdauer von zwei Monaten bei normalem Gebrauch des Gerätes; wenn das Gerät mit eingesetztem Filter nicht betrieben wird, hält er max. drei Wochen.

3. Den Tank (A9) aus der Kaffeemaschine nehmen und mit Wasser befüllen (Abb. 1A).
4. Den Filter in den Wassertank setzen und vollständig eintauchen, dabei neigen, um das Entweichen der Luftblasen zu ermöglichen (Abb. 10);
5. Den Filter in seine Aufnahme setzen und fest nach unten drücken (Abb. 11).
6. Den Tank wieder mit dem Deckel verschließen (Abb. 12) und dann erneut in die Kaffeemaschine einsetzen.
7. Unter den Milchaufschäumer (A18) ein Gefäß mit einem Mindestfassungsvermögen von 500 ml stellen.
8. Den Ausgabeknopf für Dampf (A19) auf **I** stellen, um Heißwasser auszugeben.
9. Mindestens 500 ml Wasser auslaufen lassen, dann den Ausgabeknopf für Dampf auf **0** stellen.

i Hinweis:

Es kann vorkommen, dass eine einmalige Heißwasserausgabe nicht ausreicht, um den Filter zu installieren, und sich während der Installation die Kontrolllampen einschalten:



In diesem Fall die Installation ab Punkt 8 wiederholen. Nun ist der Filter aktiviert und die Kaffeemaschine ist betriebsbereit.

10.2 Ausbau und Auswechseln des Wasserenthärterfilters

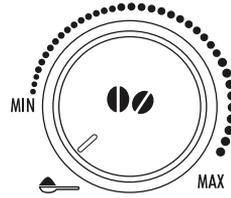
Nach zweimonatigem Gebrauch (siehe Kalenderscheibe) oder wenn das Gerät für 3 Wochen nicht benutzt wird, muss der Filter (C4) aus dem Tank genommen werden und eventuell durch einen neuen Filter ersetzt werden, wobei der im vorhergehenden Abschnitt beschriebene Vorgang wiederholt werden muss.

11. ZUBEREITUNG VON KAFFEE

11.1 Auswahl der Kaffeestärke

Den Drehknopf zur Auswahl der Kaffeestärke (B6) regeln, um die gewünschte Stärke einzustellen: je weiter Sie nach rechts drehen, desto höher ist die Kaffeebohnenmenge, die von der Kaffeemaschine gemahlen wird; demzufolge wird auch das Kaffeearoma stärker ausfallen.

Wenn der Drehknopf auf MIN steht, erhält man einen besonders leichten Kaffee; wenn der Drehknopf auf MAX steht, erhält man einen besonders starken Kaffee.



i Hinweis:

- Beim ersten Gebrauch der Kaffeemaschine bereiten Sie versuchsweise mehrere verschiedene Kaffees zu, um die für Sie richtige Position des Drehknopfs herauszufinden.
- Achten Sie darauf, nicht zu weit auf MAX zu drehen, da sonst Gefahr besteht, dass die Kaffeeausgabe zu langsam erfolgt (tröpfchenweise), vor allem wenn zwei Tassen Kaffee gleichzeitig angefordert werden.

11.2 Auswahl der Kaffeemenge in der Tasse

Die Kaffeemaschine wurde werkseitig für die automatische Ausgabe der folgenden Kaffeemengen voreingestellt:

- kleiner Kaffee, bei Drücken der Taste (B3) (~40ml);
- großer Kaffee, bei Drücken der Taste (B8) (~120ml);
- zwei kleine Kaffees, bei Drücken der Taste (B4);
- zwei große Kaffees, bei Drücken der Taste (B9).

Wenn Sie die von der Kaffeemaschine automatisch in die Tasse abgegebene Kaffeemenge ändern möchten, wie folgt vorgehen:

- die Taste drücken und gedrückt halten, deren Menge geändert werden soll, bis die entsprechende Kontrolllampe blinkt und die Maschine mit der Kaffeeausgabe beginnt; dann die Taste loslassen;
- Sobald die gewünschte Kaffeemenge in der Tasse ist, erneut die gleiche Taste drücken, um die neue Menge zu speichern.

Nach Drücken dieser Taste hat die Kaffeemaschine die neuen Einstellungen gespeichert.

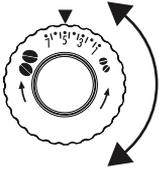
11.3 Einstellung des Mahlwerks

Da das Mahlwerk bereits werkseitig für eine korrekte Kaffeeausgabe voreingestellt wurde, brauchen Sie dieses, zumindest anfangs, nicht einzustellen.

Falls der Kaffee nach den ersten Kaffeezubereitungen dennoch zu dünn und mit wenig Crema oder zu langsam (tröpfchenweise) ausgegeben werden sollte, muss dies mit dem Drehregler zur Einstellung (A2) des Mahlgrads korrigiert werden (Abb. 13).

i Hinweis:

Der Drehregler zur Einstellung (A2) des Mahlgrads darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.



Wenn die Kaffeeausgabe zu langsam oder gar nicht erfolgt, eine Position weiter nach rechts drehen.

Um hingegen einen stärkeren Kaffee auszugeben und eine bessere Crema zu erzielen, den Drehregler eine Position weiter nach links drehen (nicht

mehr als eine Position auf einmal, ansonsten kann der Kaffee danach tröpfchenweise austreten).

Die Wirkung dieser Korrektur bemerken Sie erst nach der Ausgabe von mindestens 2 Kaffees nacheinander. Sollte nach dieser Einstellung das gewünschte Ergebnis nicht erzielt worden sein, muss die Korrektur durch Drehen des Knopfs um eine weitere Position wiederholt werden.

11.4 Einstellung der Temperatur

Zur Änderung der Wassertemperatur, mit der die Kaffeeausgabe erfolgt, bitte wie folgt vorgehen:

- Bei ausgeschalteter Kaffeemaschine, aber bei Hauptschalter auf I (Abb. 3), die Taste ☕ (B3) drücken und gedrückt halten, bis sich die Kontrolllampen an der Bedienblende einschalten;
- Die Taste ☕ drücken, bis die gewünschte Temperatur gewählt ist:



- Die Taste ☕ (B8) drücken, um die Auswahl zu bestätigen; die Kontrolllampen erlöschen.

11.5 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee

Für einen wärmeren Kaffee empfehlen wir:

- vor der Ausgabe einen Spülvorgang durchzuführen, indem die Taste ☕ (B5) gedrückt wird, aus dem Auslauf tritt Heißwasser aus, das den internen Kreislauf der Kaffeemaschine aufheizt, wodurch der ausgegebene Kaffee heißer ist;
- die Tassen durch Ausspülen mit heißem Wasser vorzuwärmen (und zwar mit der Funktion Heißwasser);
- eine höhere Kaffeetemperatur einzustellen (siehe Abschnitt „Temperatureinstellung“).

11.6 Zubereitung von Kaffee mit Kaffeebohnen



Verwenden Sie keine karamellisierten oder kandierten Kaffeebohnen, da sie am Mahlwerk ankleben und es beschädigen können.

- Geben Sie die Kaffeebohnen in den Kaffeebohnenbehälter (A7-Abb. 14).
- Stellen Sie unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs:
 - eine Tasse, wenn Sie einen Kaffee möchten (Abb. 15);
 - zwei Tassen, wenn Sie zwei Kaffees möchten (Abb. 16);
- Senken Sie den Kaffeeauslauf, damit er so nah wie möglich an der Tasse positioniert ist: Sie erhalten so eine bessere Crema (Abb. 17).
- Drücken Sie die Taste für die gewünschte Ausgabe:



- Die Zubereitung beginnt und an der Bedienblende bleibt die Kontrolllampe der gewählten Taste eingeschaltet.

Nach erfolgter Zubereitung ist das Gerät für einen neuen Gebrauch bereit.

Hinweis:

- Während der Kaffeezubereitung kann die Kaffeeausgabe jederzeit abgebrochen werden, indem eine der Tasten für die Kaffeeausgabe gedrückt wird.
- Wenn Sie nach abgeschlossener Kaffeeausgabe mehr Kaffee in der Tasse möchten, einfach eine der Tasten für die Kaffeeausgabe gedrückt halten (innerhalb von 3 Sekunden).



Hinweis:

Für einen heißeren Kaffee wird auf den Abschnitt „11.5 Ratschläge für einen heißeren Kaffee“ verwiesen.

Achtung!

- Wenn der Kaffee tröpfchenweise, zu schnell mit wenig Crema oder zu kalt herausläuft, lesen Sie bitte die im Kapitel „20. Problemlösung“ gelieferten Ratschläge.
- Während des Gebrauchs können sich an der Bedienblende Kontrolllampen einschalten, deren Bedeutung im Abschnitt „19 Bedeutung der Kontrolllampen“ beschrieben ist.

11.7 Zubereitung von Kaffee mit vorgemahlenem Kaffee

Achtung!

- Füllen Sie nie Kaffeebohnen in den Kaffeepulverschacht, da die Kaffeemaschine beschädigt werden könnte.

- Füllen Sie nie vorgemahlene Kaffee bei ausgeschalteter Kaffeemaschine ein, um zu vermeiden, dass er im Inneren der Maschine verstreut wird und die Maschine verschmutzt. In diesem Fall könnte die Kaffeemaschine beschädigt werden.
- Niemals mehr als 1 gestrichenen Messlöffel einfüllen, da das Maschinenninnere sonst verschmutzen oder der Einfüllschacht verstopfen könnte.

i Hinweis:

Bei Verwendung von Kaffeepulver kann jeweils nur eine Tasse Kaffee zubereitet werden.

1. Sicherstellen, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Den Drehknopf zur Auswahl der Kaffeestärke (B6) bis zum Anschlag nach links auf ☞ drehen (Abb. 18).
3. Vergewissern Sie sich, dass der Einfüllschacht nicht verstopft ist; dann einen gestrichenen Messlöffel (C2) vorgemahlene Kaffee einfüllen (Abb. 19).
4. Stellen Sie eine Tasse unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A12).
5. Drücken Sie die gewünschte Taste zur Ausgabe von 1 Tasse (☞ B3 oder ☞ B8).
6. Die Zubereitung beginnt.

12. ZUBEREITUNG VON CAPPUCCINO

☹ Verbrennungsgefahr!

Während dieser Zubereitungen tritt Dampf aus: achten Sie darauf, sich nicht zu verbrühen.

1. Für einen Cappuccino den Kaffee in einer großen Tasse zubereiten;
2. Ein Gefäß, vorzugsweise mit Griff, um sich nicht zu verbrennen, mit ca. 100 g Milch pro Cappuccino, der zubereitet werden soll, befüllen. Bei der Wahl der Größe des Gefäßes ist zu berücksichtigen, dass sich das Milchvolumen verdoppelt bzw. verdreifacht.

i Hinweis:

Um einen üppigeren Schaum mit mehr Konsistenz zu erhalten, verwenden Sie ganz oder teilweise entrahmte Milch mit Kühlschranktemperatur (etwa 5°C). Um zu vermeiden, dass wenig aufgeschäumte Milch oder Schaum mit großen Blasen erzielt wird, den Milchaufschäumer (A18) immer, wie im nachfolgenden Abschnitt "Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch" beschrieben, reinigen.

3. Die Taste ☞ (B7) drücken: die Kontrolllampe ☞ blinkt.
4. Den Milchaufschäumer in das Milchgefäß eintauchen (Abb. 20).

5. Nach einigen Sekunden, sobald die Kontrolllampe ☞ blinkt, den Ausgabeknopf für Dampf (A19) auf I drehen (Abb. 5). Aus dem Milchaufschäumer entweicht Dampf, der der Milch ein cremiges Aussehen verleiht und ihr Volumen erhöht;
6. Um einen cremigeren Milchschaum zu erzielen, das Gefäß mit langsamen Bewegungen von unten nach oben drehen. Es wird empfohlen, nicht länger als 3 Minuten lang Dampf abzugeben.
7. Wenn der gewünschte Schaum erzielt ist, die Dampfabgabe unterbrechen, indem der Ausgabeknopf für Dampf auf 0 gestellt wird.

☹ Verbrennungsgefahr!

Schalten Sie den Dampf ab, bevor Sie das Gefäß mit der aufgeschäumten Milch herausnehmen, um zu vermeiden, dass Sie sich mit den heißen Milchspritzern verbrühen.

8. Geben Sie die Milchcrema zu dem vorab zubereiteten Kaffee. Der Cappuccino ist fertig: nach Belieben zuckern, und wenn Sie wünschen, den Schaum mit etwas Kakaopulver bestreuen.

12.1 Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch

Reinigen Sie den Milchaufschäumer (A18) nach jedem Gebrauch, um zu vermeiden, dass sich Milchreste ablagern oder Verstopfungen auftreten.

1. Ein Gefäß unter den Milchaufschäumer stellen und für einige Sekunden etwas Wasser herauslaufen lassen, indem der Ausgabeknopf für Dampf (A19) auf I gedreht wird (Abb. 5). Dann den Ausgabeknopf für Dampf wieder auf 0 bringen, um die Ausgabe von Heißwasser zu unterbrechen.
2. Warten Sie einige Minuten, bis der Milchaufschäumer abgekühlt ist; dann den Griff des Milchaufschäumerrohrs mit einer Hand festhalten und mit der anderen nach links drehen (Abb. 21) und den Milchaufschäumer nach unten herausziehen.
3. Ziehen Sie auch die Dampf Düse nach unten heraus (Abb. 22).
4. Kontrollieren Sie, dass die durch die Pfeile auf Abb. 23 angezeigten Löcher nicht verstopft sind. Säubern Sie sie, falls erforderlich, mit Hilfe eines Zahnstochers.
5. Reinigen Sie die Teile des Milchaufschäumers sorgfältig mit einem Schwamm und lauwarmem Wasser.
6. Die Düse wieder einsetzen und den Milchaufschäumer nach oben schieben und drehen, bis er wieder an der Düse einrastet.

13. ZUBEREITUNG VON HEISSWASSER



Verbrennungsgefahr!

Lassen Sie die Kaffeemaschine bei der Heißwasserausgabe nicht unbeaufsichtigt. Das Rohr des Heißwasserauslaufs erhitzt sich während der Ausgabe. Fassen Sie den Auslauf daher nur am Griff an.

1. Stellen Sie ein Gefäß unter den Milchaufschäumer (A18) (so nah wie möglich, um Spritzer zu vermeiden).
2. Den Ausgabeknopf für Dampf (A19) auf Position I stellen: die Ausgabe beginnt.
3. Um sie zu unterbrechen, den Ausgabeknopf für Dampf wieder auf 0 stellen.



Hinweis:

Wenn die Funktion "Energiesparmodus" aktiviert ist, können bis zur Ausgabe von Heißwasser einige Sekunden Wartezeit vergehen.

14. REINIGUNG

14.1 Reinigung der Kaffeemaschine

Folgende Teile der Kaffeemaschine müssen regelmäßig gereinigt werden:

- interner Kreislauf der Kaffeemaschine;
- Kaffeesatzbehälter (A13);
- Abtropfschale (A17) und Kondensatschale (A14);
- Wassertank (A9);
- Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A12);
- Milchaufschäumer (A18),
- Kaffeepulvereinfüllschacht (A6),
- die Brühgruppe (A11), die nach Öffnen der Serviceklappe (A10) zugänglich ist;
- Bedienblende (A1).



Achtung!

- Verwenden Sie zur Reinigung der Maschine keine Lösungsmittel und Scheuermittel oder Alkohol. Mit den Vollautomaten von De'Longhi benötigen Sie für die Reinigung der Kaffeemaschine keine chemischen Zusatzstoffe.
- Keiner der Bestandteile der Kaffeemaschine darf im Geschirrspüler gereinigt werden.
- Verwenden Sie zum Entfernen der Verkrustungen oder der Kaffeeablagerungen keine Metallgegenstände, weil sie Oberflächen aus Metall oder Kunststoff verkratzen könnten.

14.2 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine

Bei Nichtgebrauch von mehr als 3-4 Tagen wird dringend empfohlen, vor dem Gebrauch die Maschine einzuschalten und auszugeben:

- 2 oder 3 Spülvorgänge, indem die Taste  (B5) gedrückt wird.
- Heißwasser für einige Sekunden, indem der Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf (A19) auf I gestellt wird.



Hinweis:

- Es ist normal, dass sich nach Durchführung dieser Reinigung Wasser im Kaffeesatzbehälter (A13) befindet.

14.3 Reinigung des Kaffeesatzbehälters

Bei Blinken der Kontrolllampe  muss der Kaffeesatzbehälter geleert und gereinigt werden. Solange der Kaffeesatzbehälter nicht gereinigt wird, blinkt die Kontrolllampe weiterhin und die Kaffeemaschine kann keinen Kaffee zubereiten.

Zur Durchführung der Reinigung (bei eingeschalteter Maschine):

- Die Abtropfschale (A17) (Abb. 24) herausnehmen, leeren und reinigen.
- Den Kaffeesatzbehälter (A13) leeren und sorgfältig reinigen, dabei darauf achten, dass alle Rückstände entfernt werden, die sich am Boden angesammelt haben:
- Die Kondensatschale (A14) (rot) kontrollieren und falls sie voll ist, leeren.



Achtung!

Beim Herausnehmen der Abtropfschale muss der Kaffeesatzbehälter immer geleert werden, auch wenn er nur wenig voll ist. Wird dieser Vorgang nicht durchgeführt, kann es vorkommen, dass sich bei den folgenden Kaffeezubereitungen der Kaffeesatzbehälter zu sehr füllt und die Kaffeemaschine verstopft.

14.4 Reinigung der Abtropfschale und der Kondensatschale



Achtung!

Wenn die Abtropfschale nicht regelmäßig geleert wird, kann das Wasser über ihren Rand heraustreten und in das Innere oder an der Seite der Kaffeemaschine eindringen. Dadurch können die Kaffeemaschine, die Abstellfläche oder der umliegende Bereich beschädigt werden.

Die Abtropfschale ist mit einem Schwimmer (A16) (rot) zur Anzeige des Wasserstandes ausgestattet (Abb. 25). Die Abtropfschale leeren und reinigen, bevor diese Anzeige aus dem Tassenrost hervortritt.

Um die Abtropfschale zu entnehmen:

1. Die Abtropfschale (A17) und den Kaffeesatzbehälter herausnehmen (A13) (Abb.24);
2. Die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter leeren und reinigen;
3. Die Kondensatschale (A14) kontrollieren und, falls sie voll ist, leeren.

- Die Abtropfschale, zusammen mit dem Kaffeesatzbehälter, wieder einsetzen;

14.5 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine



Stromschlaggefahr!

Vor jeder Reinigung der Teile im Geräteinneren muss die Kaffeemaschine ausgeschaltet (siehe "7 Ausschaltung") und vom Stromnetz getrennt werden. Das Gerät niemals ins Wasser tauchen.

- Kontrollieren Sie regelmäßig (etwa einmal im Monat), dass das Geräteinnere (nach Herausnehmen der Abtropfschale zugänglich) nicht verschmutzt ist. Gegebenenfalls die Kaffeeablagerungen mit einem Schwamm entfernen.
- Alle Reste mit einem Staubsauger absaugen (Abb. 26).

14.6 Reinigung des Wassertanks

- Den Wassertank (A9) regelmäßig (etwa einmal im Monat) und nach jedem Auswechseln des Wasserenthärterfilters (C4-falls vorgesehen) mit einem weichen Tuch und etwas mildem Reinigungsmittel reinigen.
- Den Filter (sofern vorhanden) herausnehmen und unter fließendem Wasser abspülen.
- Den Filter (falls vorgesehen) wieder einsetzen, den Tank mit frischem Wasser füllen und den Tank wieder einsetzen.
- (Nur Modelle mit Wasserfilters) 100 ml Heißwasser auslaufen lassen.

14.7 Reinigung der Ausgüsse des Kaffeeauslaufs

- Die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A12) mit einem Schwamm oder einem Tuch reinigen (Abb. 27).
- Kontrollieren Sie, dass die Löcher des Kaffeeauslaufs nicht verstopft sind. Entfernen Sie erforderlichenfalls die Kaffeeablagerungen mit einem Zahnstocher (Abb. 28).

14.8 Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts

Kontrollieren Sie regelmäßig (etwa ein Mal im Monat), dass der Kaffeepulvereinfüllschacht (A6) nicht verstopft ist. Entfernen Sie erforderlichenfalls die Kaffeeablagerungen.

14.9 Reinigung der Brühgruppe

Die Brühgruppe (A11) muss mindestens einmal im Monat gereinigt werden.



Achtung!

Die Brühgruppe darf nicht bei eingeschalteter Kaffeemaschine herausgenommen werden.

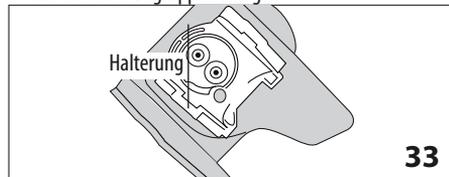
- Stellen Sie sicher, dass die Maschine sich korrekt ausgeschaltet hat (siehe Kapitel "7. Ausschalten des Geräts").
- Den Wassertank (A9) herausziehen.
- Die Serviceklappe der Brühgruppe (A10) auf der rechten Seite öffnen (Abb. 29).
- Die beiden farbigen Entriegelungstasten nach innen drücken und gleichzeitig die Brühgruppe nach außen herausziehen (Abb. 30).



Achtung!

Die Brühgruppe ohne Reinigungsmittel säubern, da diese Beschädigungen verursachen könnten.

- Die Brühgruppe etwa fünf Minuten lang in Wasser eintauchen und danach unter dem Wasserhahn abspülen.
- Eventuelle Kaffeerückstände von der Halterung entfernen, auf der die Brühgruppe aufliegt.

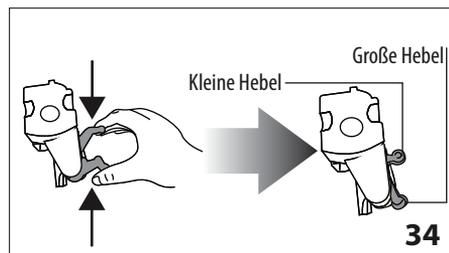


- Die Brühgruppe nach der Reinigung wieder in die Halterung (Abb. 33) einsetzen; dann fest auf den Text PUSH drücken, bis das Klicken des Einrastens zu vernehmen ist.

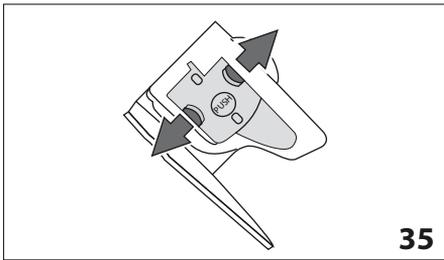


Hinweis:

Sollte die Brühgruppe schwer einzusetzen sein, dann muss sie (vor dem Einsetzen) durch Drücken der beiden Hebel, wie auf Abb. 34 gezeigt, in die richtige Größe gebracht werden.



- Nach dem Einsetzen ist sicherzustellen, dass die beiden farbigen Tasten eingerastet sind und nach außen ragen (Abb. 35).



9. Die Serviceklappe der Brühgruppe schließen.
10. Den Wassertank wieder einsetzen.

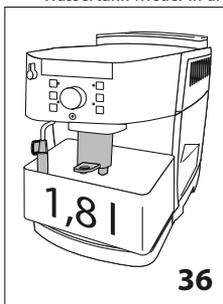
15. ENTKALKUNG

Die Kaffeemaschine muss entkalkt werden, wenn an der Bedienblende die Kontrolllampe (B5) (Abb. 31) aufblinkt.

Achtung!

- Vor dem Gebrauch lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung und die Angaben auf dem Etikett des Entkalkers durch, die sich auf der Packung des Entkalkers befinden.
- Verwenden Sie ausschließlich Entkalker von De'Longhi. Die Verwendung von ungeeigneten Entkalkern sowie die nicht regelmäßig durchgeführte Entkalkung können zum Auftreten von Defekten führen, die nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt sind.

1. Die Kaffeemaschine einschalten und warten, bis sie betriebsbereit ist.
2. Die Abtropfschale (A17) und den Kaffeesatzbehälter (A13) leeren und alles wieder in die Kaffeemaschine einsetzen.
3. Den Wassertank (A9) vollständig leeren und den Wassereenthärterfilter (C4), sofern vorhanden, entfernen.
4. Den Entkalker (C3) in den Wassertank füllen, bis der auf der Rückseite des Tanks aufgedruckte Füllstand **A** erreicht ist (entspricht einer 100ml-Packung); dann bis zum Füllstand **B** (Abb. 32) mit Wasser auffüllen (ein Liter) und den Wassertank wieder in die Kaffeemaschine einsetzen.



5. Unter den Milchaufschäumer (A18) und den Kaffeeauslauf (A12) ein Gefäß mit einem Mindestfassungsvermögen von 1,8 l stellen (Abb. 36).
6. Warten, bis die Kontrolllampen der Kaffeeausgabe permanent eingeschaltet sind.

7. Die Taste (B5) drücken und mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten, um die Eingabe der Lösung zu bestätigen und die Entkalkung zu starten: die Kontrolllampe in der Taste bleibt permanent eingeschaltet, um den Start des Entkalkungsprogramms anzuzeigen.
8. Die Kontrolllampe für Dampf blinkt, um anzuzeigen, dass der Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf (A19) auf **I** gedreht werden muss.

Achtung! Verbrühungsgefahr

Aus dem Milchaufschäumer und dem Kaffeeauslauf fließt heißes, säurehaltiges Wasser. Achten Sie daher darauf, nicht mit Wasserspritzern in Berührung zu kommen.

9. Sobald der Ausgabeknopf auf **I** gedreht wird, startet das Entkalkungsprogramm, die Entkalkungslösung tritt aus dem Milchaufschäumer und aus dem Kaffeeauslauf heraus und das Programm führt automatisch eine Reihe von Spülvorgängen und Pausen durch, um Kalkrückstände aus der Kaffeemaschine zu beseitigen.

Nach etwa 25 Minuten unterbricht das Gerät die Entkalkung und an der Bedienblende blinken die Kontrolllampen und ; den Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf auf **O** drehen.

10. Das Gerät ist nun für einen Spülvorgang mit frischem Wasser bereit. Den zum Auffangen der Entkalkungslösung verwendeten Behälter leeren, den Wassertank entnehmen, leeren, mit fließendem Wasser ausspülen, bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen und wieder in die Kaffeemaschine einsetzen: die Kontrolllampe blinkt.
11. Den zum Auffangen der Entkalkungslösung verwendeten Behälter leer wieder unter den Milchaufschäumer und den Kaffeeauslauf stellen (Abb. 36).
12. Den Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf auf **I** drehen, um mit dem Spülvorgang zu beginnen: das Heißwasser läuft erst aus dem Milchaufschäumer und anschließend aus dem Kaffeeauslauf.
13. Wenn der Wassertank geleert ist, blinken an der Bedienblende die Kontrolllampen und : dann den Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf auf **O** drehen.
14. Den zum Auffangen des Spülwassers verwendeten Behälter leeren, den Wassertank entnehmen, den Wassereenthärterfilter wieder einsetzen (falls er zuvor entfernt wurde), den Wassertank bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen und in die Kaffeemaschine einsetzen: die Kontrolllampe für Dampf blinkt.
15. Den zum Auffangen des Spülwassers verwendeten Behälter leer wieder unter den Milchaufschäumer stellen;

- Den Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf auf **I** stellen: das Gerät nimmt den Spülvorgang nur aus dem Milchaufschäumer wieder auf.
- Bei Beendigung blinkt am Bedienfeld die Kontrolllampe für Dampf : den Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf auf **0** drehen.
- Den Wassertank bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen und wieder in die Kaffeemaschine einsetzen.

Der Entkalkungsvorgang ist beendet.

Hinweis:

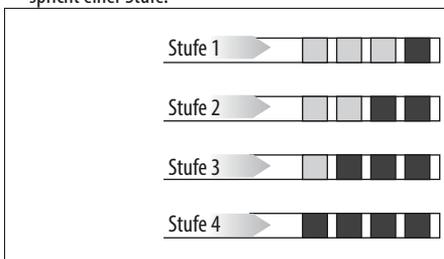
- Sollte der Entkalkungszyklus nicht korrekt zu Ende geführt werden (z.B. Stromausfall), wird empfohlen, den Zyklus zu wiederholen.
- Es ist normal, dass sich nach Durchführung des Entkalkungszyklus Wasser im Kaffeesatzbehälter (A13) befindet.

16. PROGRAMMIERUNG DER WASSERHÄRTE

Die Entkalkung ist nach einer voreingestellten Betriebszeit erforderlich, die von der eingestellten Wasserhärte abhängt. Die Kaffeemaschine ist werkseitig auf Härtegrad 4 voreingestellt. Es ist möglich die Kaffeemaschine je nach der in den verschiedenen Wohnregionen vorhandenen Wasserhärte zu programmieren, sodass der Entkalkungsvorgang weniger häufig durchgeführt werden muss.

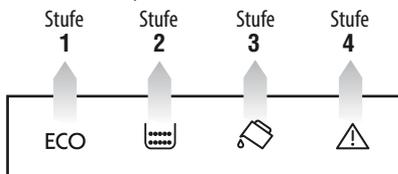
16.1 Messung der Wasserhärte

- Den mitgelieferten und der Bedienungsanleitung in englischer Sprache beigelegten Reaktionsstreifen (C1) "TOTAL HARDNESS TEST" aus seiner Packung nehmen.
- Den Streifen etwa eine Sekunde lang vollständig in ein Glas Wasser eintauchen.
- Den Streifen aus dem Wasser nehmen und leicht schütteln. Nach etwa einer Minute bilden sich, je nach Wasserhärte, 1, 2, 3 oder 4 kleine rote Quadrate; jedes Quadrat entspricht einer Stufe.



16.2 Wasserhärte einstellen

- Vergewissern Sie sich, dass die Kaffeemaschine ausgeschaltet ist (jedoch mit dem Hauptschalter auf Position I an das Stromnetz angeschlossen ist);
- Die Taste   (B5) drücken und mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten: die Kontrolllampen    schalten sich gleichzeitig ein;
- Die Taste  (B3, a links vom Drehknopf) drücken, um die tatsächliche Härte einzustellen (die vom Reaktionsstreifen ermittelte Stufe).



- Die Taste  (B8, rechts von Drehknopf) drücken, um die Auswahl zu bestätigen. Nun ist die Kaffeemaschine gemäß der neuen Einstellung der Wasserhärte programmiert.

17. TECHNISCHE DATEN

Spannung:	220-240 V~ 50/60 Hz max. 10A
Leistungsaufnahme:	1450 W
Druck:	1,5 MPa (15 bar)
Max. Inhalt Wassertank:	1,8 l
Abmessungen BxTxH:	240x430x350 mm
Kabellänge:	1150 mm
Gewicht:	8,9 kg
Max. Füllmenge Kaffeebohnenbehälter:	250 g

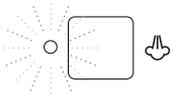
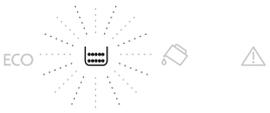
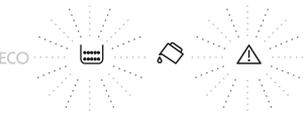
 Das Gerät entspricht den folgenden EG-Richtlinien:

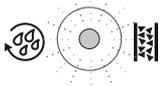
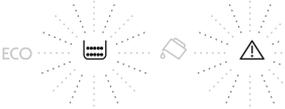
- Europäische Standby-Verordnung 1275/2008 und nachfolgende Änderungen;
- Die mit Lebensmitteln in Berührung kommenden Materialien und Gegenstände erfüllen die Anforderungen der Europäischen Verordnung 1935/2004.

ENTSORGUNG

 Das Gerät darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden, sondern muss an einer offiziellen Sammelstelle abgegeben werden.

18. BEDEUTUNG DER KONTROLLAMPEN

ANGEZEIGTE KONTROLLAMPE	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
	Der Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser (A19) muss gedreht werden	Den Ausgabeknopf für Heißwasser/Dampf drehen.
 <p>BLINKEND</p>	Das Wasser im Tank (A9) ist nicht ausreichend.	Den Wassertank befüllen und korrekt einsetzen, indem er fest nach unten gedrückt wird, bis das Einrasten zu hören ist.
	Der Wassertank (A9) ist nicht korrekt eingesetzt.	Den Wassertank korrekt durch festes Drücken nach unten einsetzen.
 <p>BLINKEND</p>	Der Kaffeesatzbehälter (A13) ist voll.	Den Kaffeesatzbehälter und die Abtropfschale leeren und die Reinigung durchführen, dann wieder einsetzen. Wichtig: beim Herausnehmen der Abtropfschale muss der Kaffeesatzbehälter stets entleert werden, auch wenn er nur wenig gefüllt ist. Wird dieser Vorgang nicht durchgeführt, kann es vorkommen, dass sich bei den folgenden Kaffeezubereitungen der Kaffeesatzbehälter zu sehr füllt und die Kaffeemaschine verstopft.
	Der Kaffeesatzbehälter (A13) wurde nach der Reinigung nicht eingesetzt.	Die Abtropfschale herausnehmen und den Kaffeesatzbehälter einsetzen.
 <p>BLINKEND</p>	Der Mahlgrad ist zu fein, sodass der Kaffee zu langsam oder gar nicht herausläuft.	Die Kaffeeausgabe wiederholen und den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (A2-Abb. 10) um eine Position nach rechts zur Nummer 7 drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist. Falls der Kaffee nach 2 Kaffeeausgaben immer noch zu langsam herauslaufen sollte, die Korrektur durch Drehen des Drehknopfs zur Einstellung des Mahlgrads um eine weitere Position wiederholen (siehe "11.3 Einstellung des Mahlwerks") Sollte das Problem weiterhin bestehen, den Ausgabeknopf für Dampf (A19) auf I drehen und etwas Wasser aus dem Milchaufschäumer herauslaufen lassen.
	Wenn der Wasserenthärterfilter (C4) vorhanden ist, könnte eine Luftblase in den Kreislauf freigesetzt worden sein, welche die Ausgabe verhindert.	Etwas Wasser aus dem Milchaufschäumer laufen lassen, indem der Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser (A19) auf I gedreht wird, bis es gleichmäßig fließt (Abb.5).

	Wenn der Wasserenthärterfilter (C4) vorhanden ist, könnte eine Luftblase in den Kreislauf freigesetzt worden sein, welche die Ausgabe verhindert.	Etwas Wasser aus dem Milchaufschäumer laufen lassen, indem der Ausgabeknopf für Dampf/Heißwasser (A19) auf I gedreht wird, bis es gleichmäßig fließt (Abb.5).
 BLINKEND	Es wurde die Funktion "vorgemahlener Kaffee" gewählt, aber der vorgemahlene Kaffee wurde nicht in den Schacht (A6) gefüllt.	Den vorgemahlene Kaffee in den Einfüllschacht füllen oder die Funktion vorgemahlene abwählen.
 BLINKEND	Zeigt an, dass die Kaffeemaschine entkalkt werden muss.	Das im Kap. "15 Entkalkung" beschriebene Entkalkungsprogramm muss so schnell wie möglich durchgeführt werden.
 BLINKEND	Es wurde zu viel Kaffee verwendet.	Entweder ein milderes Aroma auswählen oder die Kaffeepulvermenge reduzieren und dann erneut den Kaffee anfordern.
 BLINKEND	Es sind keine Kaffeebohnen mehr im Behälter. Der Kaffeepulvereinfüllschacht (A6) ist verstopft.	Den Kaffeebohnenbehälter füllen. Den Einfüllschacht mithilfe eines Messeres, wie im Abschnitt "14.8 Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts" beschrieben, entleeren.
 BLINKEND	Die Brühgruppe (A11) wurde nach der Reinigung nicht wieder eingesetzt.	Die Brüheinheit, wie im Kap. „14.9 Reinigung der Brüheinheit“ beschrieben, einsetzen.
 BLINKEND	Das Maschineninnere ist sehr verschmutzt.	Die Kaffeemaschine, wie im Abschnitt "14. Reinigung" beschrieben, sorgfältig reinigen. Wenn die Kaffeemaschine nach erfolgter Reinigung noch immer diese Meldung anzeigt, wenden Sie sich an eine Kundendienststelle.

19. LÖSUNG DER PROBLEME

Nachstehend werden einige mögliche Betriebsstörungen aufgelistet.

Wenn das Problem nicht auf die beschriebene Weise gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Der Kaffee ist nicht heiß.	Die Tassen wurden nicht vorgewärmt.	Die Tassen durch Ausspülen mit warmem Wasser vorwärmen (unter Verwendung der Funktion Heißwasser) oder einen Spülvorgang durchführen.
	Die Brühgruppe hat sich abgekühlt, weil nach der letzten Kaffeezubereitung zwei bis drei Minuten vergangen sind.	Vor der Kaffeezubereitung durch Drücken der Taste für den Spülvorgang   die Brühgruppe vorheizen.
Der Kaffee ist dünn und hat wenig Crema.	Der Kaffee ist zu grob gemahlen.	Den Drehregler zur Einstellung des Mahlgrads um eine Position zur Nummer 1 nach links drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist (Abb. 8). Jeweils nur um eine Position verstellen, bis die Ausgabe zufriedenstellend ist. Die Wirkung ist erst nach zwei Kaffeeausgaben sichtbar (siehe Kap. "11.3 Einstellung des Mahlwerks").
	Der Kaffee ist nicht geeignet.	Kaffee für Espressomaschinen verwenden.
Der Kaffee läuft zu langsam oder tröpfchenweise heraus.	Der Kaffee ist zu fein gemahlen.	Den Drehregler zur Einstellung des Mahlgrads um eine Position nach rechts drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist (Abb. 8). Jeweils nur um eine Position verstellen, bis die Ausgabe zufriedenstellend ist. Die Wirkung ist erst nach zwei Kaffeeausgaben sichtbar (siehe Kap. "11.3 Einstellung des Mahlwerks").
Der Kaffee läuft nicht aus einem oder beiden Ausgüssen des Kaffeeauslaufs.	Die Löcher der Ausgüsse sind verstopft.	Die Ausgüsse mit einem Zahnstocher durchstechen und reinigen.
Die aufgeschäumte Milch hat große Blasen	Die Milch ist nicht kalt genug oder nicht teilentrahmt.	Vorzugsweise sollte vollentrahmte bzw. teilentrahmte Milch mit Kühlschranktemperatur (etwa 5°C) verwendet werden. Sollte das Resultat dennoch nicht zufrieden stellend sein, versuchen Sie es mit einer anderen Milchmarke.
Die Milch ist nicht aufgeschäumt.	Der Milchaufschäumer ist verschmutzt.	Den Milchaufschäumer, wie in Abschnitt "12.1 Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch" beschrieben, reinigen.
Die Dampfausgabe wird während des Gebrauchs unterbrochen.	Eine Sicherheitsvorrichtung unterbricht die Dampfabgabe nach 3 Minuten.	Einige Minuten warten, dann die Dampffunktion erneut aktivieren.
Das Gerät schaltet sich nicht ein	Der Netzstecker ist nicht an die Steckdose angeschlossen.	Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.
	Der Hauptschalter (A8) ist nicht eingeschaltet.	Den Hauptschalter auf Position I stellen (Abb. 1).